

Ausgabe 74 / September 2025

„Nur in einem ruhigen Teich spiegelt sich das Licht der Sterne.“
(chinesisches Sprichwort)

Wir grüßen Sie herzlich,
mit diesem chinesischen Sprichwort. Auch unser „Teich“ war im zurückliegenden Sommer- und Urlaubsmonat August ruhig.
Gern laden wir Sie aber zu unserem nächsten Forumabend am 8. September ein. Unser ehemaliger Seelsorger Matthias Albrecht und sein Zwillingsbruder Johannes, ebenfalls Seelsorger, sprechen zum Thema Seelsorge. Die Einladung finden Sie hier. Wir freuen uns auf Sie.

Lazarus Hospiz
voll mitLeben

LAZARUS HOSPIZ- FORUMABEND

Montag, den 8. September 2025 um 18.00 Uhr im Festsaal

THEMA:
**Seelsorge, die trägt –
ein Gespräch unter (Zwillings-)Brüdern**

GÄSTE:
Johannes und Matthias Albrecht
Johannes Albrecht hat zuletzt bis zu seiner Pensionierung im Ev. Zentrum für Altersmedizin in Potsdam gearbeitet. Er ist Sprecher der Sektion Seelsorge/Spiritual Care in der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin. Matthias Albrecht war sieben Jahre Seelsorger im Lazarus Hospiz

Unabhängig von Religion und Weltanschauung gehört Spiritualität zum menschlichen Leben. Wo Menschen an ihre Grenzen geraten, sich verunsichert und entmutigt fühlen, kommen Fragen auf, die sonst im Alltag oft nicht ausgesprochen werden. Die klassischen Ansätze der konfessionellen Seelsorge haben sich geändert und sind weiterhin im Wandel hin zu spiritual care. Solche Seelsorge hat keine fertigen Antworten und sucht mit den Begleiteten nach dem, was diese trägt, nach ihren spirituellen Erfahrungen und Kraftquellen, nach dem, was ihnen Halt gibt - im Leben und im Sterben.

Lazarus Hospiz - Forumabend im Oktober

Der nächste Forumabend findet am 13. Oktober statt. Eine unserer SAPV-Ärztinnen Dr. Susanne Ganepola spricht über das Konzept -Total Pain- das Schmerz ganzheitlich betrachtet.

Bleiben Sie über unsere Arbeit informiert. Abonnieren Sie unseren monatlichen Newsletter auf unserer Website www.lazarushospiz.de oder per Mail: newsletter-lazarushospiz@lobetal.de

Herausgeber: Lazarus Hospiz

Redaktion: Anette Adam, Paul Pomrehn



Hoffnungstaler Stiftung
Lobetal